

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Bestellung einer individuellen limitierten zu fertigten Uhr aus der RWE Herzblutlinie

1.) Allgemeines

Unsere Lieferungen, Leistungen und Angebote erfolgen ausschließlich zu diesen Geschäftsbedingungen. Diese gelten somit auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen bei Sonderbestellungen, selbst wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden. Spätestens mit der Rückbestätigung des Käufers unserer Auftragsbestätigung gelten diese Bedingungen als angenommen. Gegenbestätigungen des Käufers unter Hinweis auf seine Geschäfts- oder Einkaufsbedingungen wird hiermit widersprochen. Abweichungen von diesen Geschäftsbedingungen sind nur wirksam, wenn der Verkäufer diese schriftlich bestätigt. Mündliche Nebenabsprachen sind unwirksam. Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Es gelten die Bestimmungen des Kaufvertragsrecht gemäß §433 ff. BGB

2.) Kaufvertrag

Ein Kaufvertrag kommt erst zustande, wenn die UK Germany UG (haftungsbeschränkt) die Bestellanfrage des Kunden, durch eine Auftragsbestätigung bestätigt und der Kunde dann diese Auftragsbestätigung rückbestätigt und die Anzahlung in Höhe von 50% des Gesamtbetrages vorgenommen hat.

3.) Lieferzeit

Wir bemühen uns, eingehende Bestellungen zu dem in der Auftragsbetätigung angegebenen Liefertermin auszuliefern. Bei einigen Produkten kann die Lieferzeit sich auch durch vorher nicht absehbare Ereignisse verlängern, da die Produkte auf Bestellung hergestellt werden. Sollten wir den maximalen Liefertermin (ursprüngliche unverbindliche Lieferzeit zzgl. Nachfrist von bis zu 4 Wochen) nicht einhalten können, bekommt der Kunde schnellstmöglich eine entsprechende Nachricht. Der Kunde hat dann das Recht, seinen Auftrag kostenfrei zu stornieren oder seinen Auftrag auf andere Produkte zu ändern. Dieses Recht basiert jedoch auf konkreten Datumsangaben. Bei höherer Gewalt z, B. auch Einschränkungen durch Pandemien, etc.) werden die Vertragspartner von der Erfüllung des Vertrages bis zum Wegfall der höheren Gewalt entbunden.

Alle Liefer-, Leistungs- und Preiszusagen sind unverbindlich. Insbesondere Beeinflussungen durch die aktuelle Corona-Virus Epidemie, sowie Beeinflussungen durch den Ukraine Krieg, können Auswirkungen auf angegebene Preis-, Liefer- und Leistungszusagen haben oder sogar unmöglich machen, was nicht durch die UK Germany UG zu vertreten ist und wofür die UK Germany UG keinerlei Haftung übernimmt. Wir weisen besonders daraufhin, dass durch Umwelteinflüsse überregionalen bis globalen Umfangs, Liefertermine sich erheblich verschieben können, Leistungen ggfs. unmöglich werden und ggfs. Rückgaben der abgegebenen Uhren sich deutlich verschieben können. Wir behalten uns jeder Zeit das Recht auf technische Produktionsveränderungen und oder moderate Anpassungen im Design für jede neue Bestellung vor, mit der Absicht unsere Produktion ständig zu verbessern. Hierzu stimmt der Käufer bereits mit der Rückbestätigung zu.

4.) Preise und Versandkosten

Die vom Verkäufer angegebenen Preise sind verbindliche Endpreise und beinhalten die jeweils gültige gesetzliche Mehrwertsteuer. Innerhalb Deutschlands ist die Lieferung Frei Haus. Die Lieferung erfolgt über UPS. Das Versandrisiko trägt der Kunde. Die Bezahlung ist nur in Vorkasse per Banküberweisung möglich.

Die Versandkosten außerhalb Deutschlands werden je nach Zielort individuell in der Auftragsbestätigung angegeben. Unsere Rechnung enthält die jeweils in Deutschland gültige Mehrwertsteuer.

UK Germany Unternehmersgesellschaft (haftungsbeschränkt) – Internet: www.uhr-kraft.com

5.) Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Verkäufers.

6.) Rückgaberecht/Widerrufsrecht

Ein Rücktrittsrecht des Kunden für Vertragsabschlüsse im Fernabsatz kann nicht eingeräumt werden, da es sich um eine Sonderanfertigung nach Kundenwunsch handelt. Mit Eingang der Rückbestätigung unserer Auftragsbestätigung in Schriftform sowie teilweiser oder vollständiger Bezahlung beginnt die Ausführung einer Dienstleistung, womit nach § 312 Abs. 3 BGB das Widerrufsrecht erlischt. Hierauf wird der Verbraucher in der Auftragsbestätigung ausdrücklich hingewiesen.

7.) Gewährleistung

Die Gewährleistungspflicht des Verkäufers, das heißt Pflichten bei der Lieferung fehlerhafter Waren durch den Verkäufer, richtet sich nach den allgemeinen gesetzlichen Bestimmungen.

8.) Mangelanzeige

Offensichtliche Mängel der Ware sind dem Verkäufer innerhalb einer Woche nach Auslieferung der Ware durch den Besteller schriftlich anzuzeigen (Adresse: siehe unten) Gleiches gilt für jeden erkannten Mangel sowie unvollständige Lieferungen, soweit diese keinen Fall der Teilleistung gemäß §3 BGB darstellen. Nicht offensichtliche Mängel der Ware sind dem Verkäufer unverzüglich nach deren Erkennen bzw. Feststellung schriftlich anzuzeigen. Die Gewährleistungspflicht für nicht offensichtliche Mängel besteht 24 Monate. Die Gewährleistungsansprüche des Bestellers beschränken sich insgesamt auf ein Recht zur Nachbesserung bzw. Ersatzlieferung. Bei 3-fachen Fehlschlagens der Nachbesserung oder Ersatzlieferung ist der Besteller zur Herabsetzung der Vergütung oder zur Rückgängigmachung des Vertrages berechtigt. Der Besteller hat in den vor bezeichneten Fällen die Ware unverzüglich an den Verkäufer zurück zu senden. Der Verkäufer behält sich eine Prüfung des angezeigten Mangels vor und erstattet dem Besteller bei Vorliegen einer berechtigten Mangelanzeige die Kosten der Versendung.

9.) Anwendbares Recht

Für sämtliche Lieferungen des Verkäufers, dient ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

10.) Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, so führt dies nicht zur Unwirksamkeit des gesamten Vertrags zwischen dem Verkäufer und dem Kunden, sowie der übrigen vertraglichen Bestimmungen. Die unwirksame Bestimmung wird durch die entsprechenden gesetzlichen Vorgaben ersetzt.